

Jahresbericht zum 30. September 2020

Themis Special Situations Fund

in Kooperation mit
TBF Global Asset Management GmbH

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

Themis Special Situations Fund

in der Zeit vom 1. Oktober 2019 bis 30. September 2020.

Hamburg, im Januar 2021

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019/2020	4
Vermögensübersicht per 30. September 2020	7
Vermögensaufstellung per 30. September 2020	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	17
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	19

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019/2020

Gliederung

- 1) Anlageziel / Anlagepolitik
- 2) Sektorengewichtung / Veräußerungsergebnisse
- 3) Risikoberichterstattung
- 4) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens
- 5) Sonstige Hinweise

1) Anlageziel / Anlagepolitik

Der Kern der Investments des Themis Special Situations Fund liegt auf angekündigten Strukturmaßnahmen (nach WpÜG bzw. Aktiengesetz) wie z.B. Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträgen und Squeeze Outs. Mindestens 51% des Wertes des Sondervermögens müssen in Aktien investiert werden. Das Fondsmanagement strebt an, vornehmlich in Unternehmen aus dem deutschsprachigen Raum sowie in geringerem Maße auch in Aktien aus Europa mit attraktivem Übernahme- und/oder Squeeze Out-Potenzial zu investieren. Die Titelselektion erfolgt mit Hilfe eines internen, von

der TBF Global Asset Management GmbH selbst entwickelten Bewertungssystems. Potenziell interessante Unternehmen werden dabei von der TBF Global Asset Management GmbH auf Basis von Datenbankanalysen, Unternehmensberichten und persönlichen Eindrücken analysiert.

Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich nicht an einem Vergleichsmaßstab in Form eines Aktienindex. Die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände werden diskretionär auf Basis eines konsistenten Investmentprozesses identifiziert („aktives Management“).

Unter Berücksichtigung der gesetzlichen und vertraglichen Regelungen entscheidet das Portfoliomanagement über den Kauf oder den Verkauf eines Vermögensgegenstandes. Gründe für den Kauf oder den Verkauf können dabei die aktuelle Marktsituation, eine veränderte Nachrichtenlage zu einem Unternehmen oder die Liquiditätssituation im Fonds sein. Im

Rahmen der Entscheidung werden auch mögliche Risiken berücksichtigt. Risiken können eingegangen werden, wenn das Verhältnis zwischen Chance und Risiko als positiv angesehen wird.

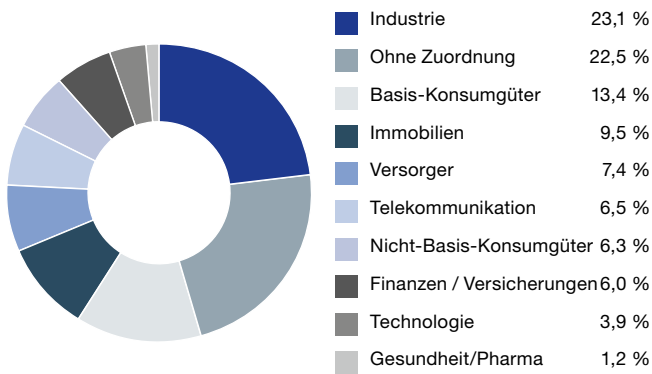
Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände bezogen auf den Wert des Investmentvermögens stellen im Überblick gemäß nachfolgender Tabelle dar:

Aktien und Aktien	
gleichwertige Papiere	mind. 51 %
Verzinsliche Wertpapiere (auch Zertifikate)	0 - 49 %
Bankguthaben	0 - 49 %
Geldmarktinstrumente	0 - 49 %
Aktienfonds	max. 10 %
Rentenfonds	max. 10 %
Fonds, die überwiegend in Geldmarktinstrumente investieren	max. 10 %

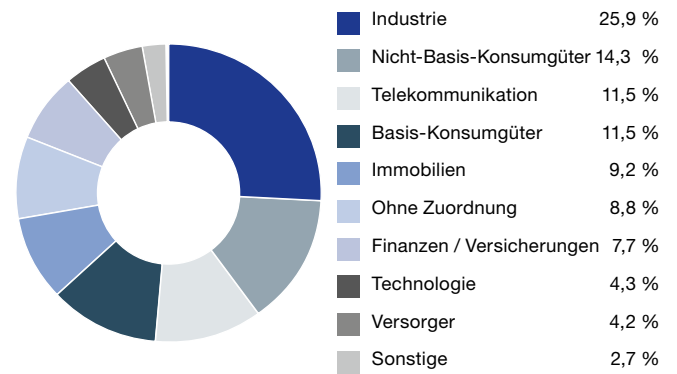
Derivate dürfen zu Absicherungs- und Investitionszwecken eingesetzt werden.

2) Sektorgewichtung:

Per 30.09.2019

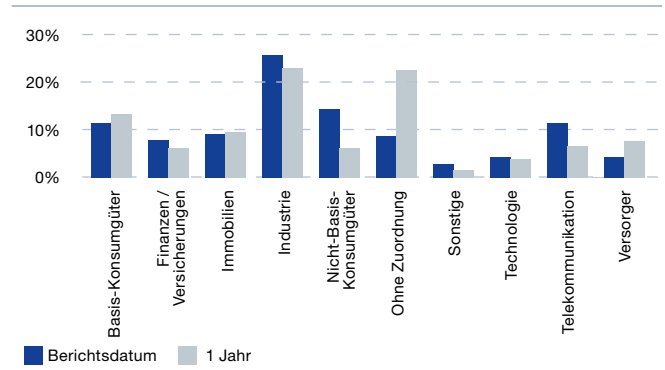
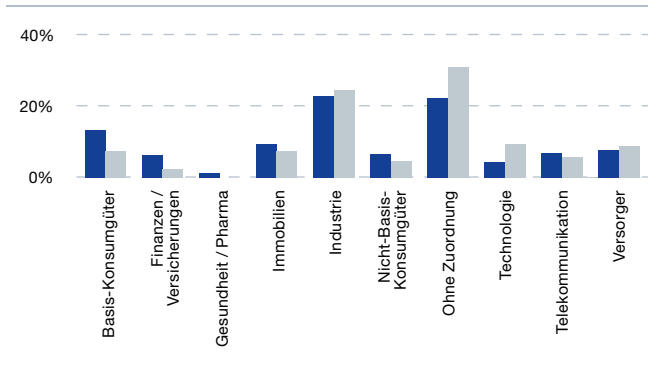


Per 30.09.2020



Branche	Anteil in %	Anteil grafisch	Marktwert
Industrie	23,08		8.469.664,00
Ohne Zuordnung	22,54		8.270.115,01
Basis-Konsumgüter	13,43		4.926.753,55
Immobilien	9,52		3.492.153,80
Versorger	7,40		2.715.260,00
Telekommunikation	6,54		2.399.797,21
Nicht-Basis-Konsumgüter	6,30		2.312.544,53
Finanzen / Versicherungen	6,02		2.207.227,50
Technologie	3,94		1.446.329,40
Gesundheit / Pharma	1,24		453.420,00

Branche	Anteil in %	Anteil grafisch	Marktwert
Industrie	25,86		12.884.748,82
Nicht-Basis-Konsumgüter	14,29		7.120.059,00
Telekommunikation	11,52		5.739.769,24
Basis-Konsumgüter	11,47		5.714.042,27
Immobilien	9,16		4.563.463,00
Ohne Zuordnung	8,82		4.391.778,41
Finanzen / Versicherungen	7,70		3.883.980,20
Technologie	4,27		2.125.608,80
Versorger	4,23		2.109.780,00
Sonstige	2,68		1.336.556,00



Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

Die Ergebnisse aus Veräußerungsgeschäften wurden schwerpunktmäßig aus Verkäufen von Aktien erzielt. Zusätzliche Gewinne wurden durch den Einsatz von Devisentermingeschäften und Devisenkassageschäften erzielt. Zusätzliche Verluste resultierten aus dem Einsatz von Devisentermingeschäften, der Veräußerung von Investmentanteilen sowie durch Zertifikate.

3) Risikoberichterstattung

Das Investmentvermögen bestand ausschließlich aus börsennotierten Wertpapieren. Die **Marktpreisrisiken** lagen im Mittel der normalen Börsenentwicklung.

Adressenausfallrisiken sind grundsätzlich nur auf das Unternehmen bezogen und nicht auf andere Emittenten und Schuldner, da das Investmentvermögen nur in gelistete Aktien oder andere Investmentvermögen investiert. Das Adressenausfallrisiko ist auf das Risiko einer Zahlungsunfähigkeit eines der investierten Unternehmen beschränkt. Dieses Risiko wird durch eine breite Streuung und ausgewogene Gewichtung des Investitionsvermögens über viele Einzelpositionen minimiert. Die Gewichtung der Einzeltitel lag zwischen 0,03 %-9,04 %.

Zinsänderungsrisiken haben den normalen und gewöhnlichen Einfluss auf Aktienanlagen. Ein Risiko darüberhinausgehend ist nicht vorhanden, da das Investmentvermögen im Berichtszeitraum vorwiegend in börsennotierten Wertpapieren investiert war.

Währungen können erworben werden. Ungesicherte **Währungsrisiken** dürfen jedoch höchstens 10 % im Bezug zu den Vermögensgegenständen mit einem Währungsrisiko ausmachen. Im vergangenen Berichtsjahr wurden keine zusätzlichen Währungsrisiken aufgenommen

Durch die konsequente Anlage in liquide Aktientitel konnten überdurchschnittliche **Liquiditätsrisiken** vermieden werden. Zum Stichtag ist das Portfolio innerhalb von 10 Tagen zu 66,59 % liquidierbar. Der Cash-Anteil beträgt zum Berichtszeitpunkt (30.09.2020) 8,05 %.

Unter **operationalen Risiken** wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft demnach zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu folgende Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivität und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

4) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens

TBF Global Asset Management GmbH wurde Anfang 2000 gegründet. Nach drei Jahren Aufbau und Entwicklung der Datenbank wurde im Oktober 2002 das erste Fondsmandat übernommen.

5) Sonstige Hinweise

Das Portfoliomanagement wurde an TBF Global Asset Management GmbH, Singen, ausgelagert.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben nicht ergeben.

Vermögensübersicht per 30. September 2020

Fondsvermögen: EUR 55.714.536,14 (45.550.138,26)

Umlaufende Anteile: 567.019 (461.279)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 30.09.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	50.026	89,79	(82,34)
2. Zertifikate	0,00	0,00	(1,62)
3. Sonstige Beteiligungswertpapiere	619	1,11	(0,00)
4. Sonstige Wertpapiere	577	1,04	(0,84)
5. Derivate	9	0,01	(-0,03)
6. Bankguthaben	4.529	8,13	(15,30)
II. Verbindlichkeiten	-45	-0,08	(-0,08)
III. Fondsvermögen	55.715	100,00	

Vermögensaufstellung per 30. September 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
ADLER Real Estate	DE0005008007		STK	43.200	79.200	36.000	EUR	13,640000	589.248,00	1,06
AUDI	DE0006757008		STK	1.770	1.171	101	EUR	1.600,000000	2.832.000,00	5,08
comdirect bank	DE0005428007		STK	76.000	49.000	13.000	EUR	13,840000	1.051.840,00	1,89
DEMIRE Dt.Mittelst.R.Est.AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0XFSF0		STK	71.650	108.711	115.000	EUR	4,060000	290.899,00	0,52
DMG MORI	DE0005878003		STK	66.400	43.400	22.000	EUR	40,350000	2.679.240,00	4,81
Engie S.A.	FR0010208488		STK	24.000	24.000	0	EUR	11,420000	274.080,00	0,49
EUWAX	DE0005660104		STK	20.400	14.345	11.000	EUR	70,000000	1.428.000,00	2,56
First Sensor	DE0007201907		STK	42.400	6.700	5.300	EUR	40,200000	1.704.480,00	3,06
Gerresheimer	DE000A0LD6E6		STK	2.850	5.650	2.800	EUR	95,450000	272.032,50	0,49
ISRA VISION Inhaber-Aktien o.N.	DE0005488100		STK	11.170	11.170	0	EUR	48,640000	543.308,80	0,98
Medion	DE0006605009		STK	204.500	105.000	7.500	EUR	15,100000	3.087.950,00	5,54
MeVis Medical Solutions AG	DE000A0LBFE4		STK	36.500	28.750	6.330	EUR	31,800000	1.160.700,00	2,08
Moncler S.r.l. Azioni n.o.N.	IT0004965148		STK	7.800	7.800	0	EUR	34,980000	272.844,00	0,49
OSRAM Licht	DE000LED4000		STK	24.962	72.962	48.000	EUR	50,840000	1.269.068,08	2,28
PNE AG	DE000A0JBPG2		STK	79.750	280.750	201.000	EUR	5,380000	429.055,00	0,77
ProSiebenSat.1 Media	DE000PSM7770		STK	39.400	39.400	0	EUR	11,205000	441.477,00	0,79
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0012169213		STK	12.500	35.050	22.550	EUR	44,300000	553.750,00	0,99
Renk	DE0007850000		STK	22.405	17.905	0	EUR	106,000000	2.374.930,00	4,26
Rocket Internet	DE000A12UKK6		STK	44.970	44.970	0	EUR	18,660000	839.140,20	1,51
Syzygy	DE0005104806		STK	85.000	57.549	0	EUR	4,960000	421.600,00	0,76
TLG IMMOBILIEN AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A12B8Z4		STK	40.700	65.350	44.650	EUR	17,580000	715.506,00	1,28
Unilever N.V. Aandelen op naam EO -,16	NL0000388619		STK	5.600	5.600	0	EUR	51,500000	288.400,00	0,52
Verallia Deutschland	DE0006851603		STK	1.885	560	0	EUR	510,000000	961.350,00	1,73
WCM Beteil.u.Grundbesitz AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A1X3X33		STK	294.000	72.861	76.000	EUR	3,140000	923.160,00	1,66
Westag & Getalit AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.	DE0007775231		STK	19.600	25.867	19.167	EUR	21,800000	427.280,00	0,77
WESTGRUND	DE000A0HN4T3		STK	158.500	71.377	31.500	EUR	12,900000	2.044.650,00	3,67
Sunrise Communications Gr. AG Nam.-Aktien SF 1	CH0267291224		STK	7.000	7.000	0	CHF	109,000000	708.219,24	1,27
Philip Morris CR AS Namens-Aktien KC 1000	CS0008418869		STK	814	814	475	CZK	13.700,000000	411.832,27	0,74
Group 4 Securicor	GB00B01FLG62		STK	8.051	8.051	0	GBP	2,003000	17.775,74	0,03
William Hill	GB0031698896		STK	198.000	198.000	0	GBP	2,780000	606.746,03	1,09
Fjord1 ASA Navne-Aksjer NK 2,50	N00010792625		STK	149.000	82.000	0	NOK	43,600000	592.061,97	1,06
ALBA	DE0006209901		STK	17.800	10.000	3.200	EUR	64,000000	1.139.200,00	2,04
Fair Value REIT	DE000A0MW975		STK	29.200	44.600	113.800	EUR	7,050000	205.860,00	0,37

Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2020	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum					
Sonstige Beteiligungswertpapiere										
Drägerwerk Genußscheine Ser.D	DE0005550719		STK	1.200	1.200	0	EUR	516,250000	619.500,00	1,11
Summe der börsengehandelten Wertpapiere								EUR	32.177.183,83	57,75
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Aktien										
ADM Hamburg AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007269003		STK	1.590	366	0	EUR	276,000000	438.840,00	0,79
Allerthal-Werke AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005034201		STK	25.000	0	0	EUR	20,600000	515.000,00	0,92
Allg. Gold- u. Silbersch. AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005038509		STK	4.450	1.120	1.070	EUR	109,000000	485.050,00	0,87
i:FAO	DE0006224520		STK	7.000	7.000	0	EUR	24,200000	169.400,00	0,30
Kabel Deutschland Holding	DE000KD88880		STK	48.850	29.039	0	EUR	103,000000	5.031.550,00	9,04
Lechwerke AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006458003		STK	7.000	2.050	0	EUR	99,500000	696.500,00	1,25
McKesson Europe	DE000CLS1001		STK	192.100	49.777	0	EUR	26,100000	5.013.810,00	9,00
Medicrea International Actions Nominatives EO -,16	FR0004178572		STK	11.775	11.775	0	EUR	6,940000	81.718,50	0,15
Pulsion Medical Systems SE	DE0005487904		STK	56.500	29.811	0	EUR	21,000000	1.186.500,00	2,13
TAG Colonia-Immobilien	DE0006338007		STK	138.000	25.000	0	EUR	7,900000	1.090.200,00	1,96
VTG	DE000VTG9999		STK	7.750	2.346	5.200	EUR	44,500000	344.875,00	0,62
Homag Group AG	DE0005297204		STK	70.195	34.195	0	EUR	39,000000	2.737.605,00	4,91
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere								EUR	17.791.048,50	31,94
Nicht notierte Wertpapiere										
Aktien										
CCR Logistics Systems	DE0007627200		STK	14.535	0	0	EUR	7,410000	107.704,35	0,19
Renk AG z.Verkauf eing.Inhaber.-Aktien	DE000A254278		STK	2.550	2.550	0	EUR	105,000000	267.750,00	0,48
Sumida AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.	DE0007659336		STK	19.501	0	0	EUR	8,260000	161.078,26	0,29
Westag & Getalit AG z.Rückk.eing.Inh.Vorzugs.o.St.	DE000A289WR7		STK	6.267	6.267	0	EUR	22,400000	140.380,80	0,25
Summe der nicht notierten Wertpapiere								EUR	676.913,41	1,21
Investmentanteile										
KVG-eigene Investmentanteile										
TBF GLOBAL VALUE EUR I	DE000A2JF824		ANT	5.600	1.200	0	EUR	103,010000	576.856,00	1,04
Summe der Investmentanteile								EUR	576.856,00	1,04
Summe Wertpapiervermögen								EUR	51.222.001,74	91,94
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)										
Devisen-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten										
Devisenterminkontrakte (Verkauf)										
Offene Positionen										
NOK/EUR 3,17 Mio.		OTC							8.183,30	0,01
NOK/EUR 2,83 Mio.		OTC							8.061,98	0,01
CHF/EUR 0,57 Mio.		OTC							-278,85	0,00
CHF/EUR 0,15 Mio.		OTC							-386,45	0,00
GBP/EUR 0,52 Mio.		OTC							-4.283,14	0,00
Geschlossene Positionen										
SEK/EUR 5,62 Mio.		OTC							-4.936,49	-0,01
NOK/EUR 3,26 Mio.		OTC							-368,47	0,00
CHF/EUR 0,57 Mio.		OTC							181,08	0,00
GBP/EUR 0,50 Mio.		OTC							2.366,55	0,00
Summe der Devisen-Derivate								EUR	8.539,51	0,01

Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			EUR	4.521.717,36				4.521.717,36	8,11
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	256,90				256,90	0,00
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			NOK	41.827,91				3.812,07	0,01
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			SEK	115,30				10,98	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			CHF	3.085,08				2.863,58	0,01
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			GBP	379,42				418,23	0,00
Summe der Bankguthaben							EUR	4.529.079,12	8,13
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-45.084,23			EUR	-45.084,23	-0,08
Fondsvermögen							EUR	55.714.536,14	100 2)
Anteilwert							EUR	98,26	
Umlaufende Anteile							STK	567.019	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.09.2020	
Schweizer Franken	CHF	1,077350	= 1 Euro (EUR)
Tschechische Krone	CZK	27,078500	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,907200	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	10,972500	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,497700	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
c) OTC	Over-the-Counter		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Roche (Genussscheine)	DE000DUM2102	STK	1.660	1.660	
02 Czech Republic A.S. Namens-Aktien KC 10	CZ0009093209	STK	-	29.000	
Drillisch	DE0005545503	STK	8.000	8.000	
7C Solarparken	DE000A11QW68	STK	76.000	76.000	
Axel Springer AG	DE0005501357	STK	8.500	8.500	
ADO Properties S.A. Actions Nominatives o.N.	LU1250154413	STK	9.500	9.500	
Agta Record AG Inhaber-Aktien SF 1	CH0008853209	STK	3.199	9.000	
Altran Technologies S.A. Actions Port. EO 0,50	FR0000034639	STK	95.700	95.700	
Anheuser-Busch InBev	BE0974293251	STK	12.000	12.000	
Banche Popolari Unite	IT0003487029	STK	307.000	307.000	
Bayer	DE000BAY0017	STK	7.650	7.650	
Bolloré	FR0000039299	STK	60.000	60.000	
Bolsas y Mercados Espanoles	ES0115056139	STK	31.100	41.100	
Consus Real Estate AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2DA414	STK	67.000	67.000	
Covivio Office AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2G8XX3	STK	91.000	91.000	
Daimler	DE0007100000	STK	7.350	7.350	
DATA MODUL AG Prod.u.V.v.e.S. Inhaber-Aktien o.N.	DE0005498901	STK	2.302	6.000	
DO & CO AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000818802	STK	6.700	6.700	
Fiat Chrysler Automobiles	NL0010877643	STK	41.000	41.000	
Financiere de L'Odet S.A. Actions Port. EO 16	FR0000062234	STK	180	480	
Fresenius	DE0005785604	STK	13.000	13.000	
GrandVision B.V. Aandelen op naam EO -,02	NL0010937066	STK	15.700	32.200	
HUGO BOSS	DE000A1PHFF7	STK	10.000	10.000	
Immofinanz AG	AT0000A21KS2	STK	22.700	30.700	
Cie Ind. Fin.Ingén.SA Ingénico	FR0000125346	STK	4.300	4.300	
innogy SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2AADD2	STK	100.000	130.000	
MAN SE	DE0005937007	STK	12.000	17.000	
Masmovil Ibercom S.A.	ES0184696104	STK	36.000	36.000	
METRO AG Inhaber-Stammaktien o.N.	DE000BFB0019	STK	-	11.000	
Nokia	FI0009000681	STK	78.000	78.000	
Orange	FR0000133308	STK	50.000	50.000	
OSRAM Licht AG z.Verkauf eing.Namens-Aktien	DE000LED02V0	STK	36.500	36.500	
Peugeot	FR0000121501	STK	17.300	17.300	
Rhön-Klinikum	DE0007042301	STK	59.109	59.109	
RIB Software AG Namens-Aktien EO 1	DE000A0Z2XN6	STK	20.000	20.000	
RTL Group	LU0061462528	STK	6.250	6.250	
S IMMO AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000652250	STK	28.000	28.000	
Scout24 AG Namens-Aktien o.N.	DE000A12DM80	STK	-	6.700	
secunet Security Networks AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007276503	STK	-	2.000	
Sixt Leasing AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0DPRE6	STK	32.000	32.000	
Stada Arzneimittel	DE0007251803	STK	16.400	55.100	
ThyssenKrupp	DE0007500001	STK	18.000	18.000	
Uniper	DE000UNSE018	STK	-	4.000	
United Internet	DE0005089031	STK	19.200	19.200	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Vossloh	DE0007667107	STK	13.600	13.600	
Just-Eat PLC Registered Shares LS -,01	GB00BKX5CN86	STK	84.000	110.000	
Reckitt Benckiser Group	GB00B24CGK77	STK	6.800	6.800	
Funcom SE Aandelen op naam EO -,20	NL0012756266	STK	310.000	310.000	
Mowi ASA	NO0003054108	STK	17.500	34.500	
Salmar	NO0010310956	STK	12.300	12.300	
Scottish Salmon Company PLC Registered Shares NK -,90	JE00B61ZHN74	STK	-	150.000	
Essity AB Namn-Aktier B	SE0009922164	STK	19.900	19.900	
Swedol AB Namn-Aktier B o.N.	SE0001733841	STK	84.200	84.200	
Sonstige Beteiligungswertpapiere					
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	CH0012032048	STK	1.760	1.760	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Novo-Nordisk	DK0060534915	STK	9.050	9.050	
Design Hotels	DE0005141006	STK	-	123.000	
HWA AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0LR4P1	STK	9.000	21.000	
Schuler	DE000A0V9A22	STK	900	15.900	
Superior Industries Europe AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A13STW4	STK	7.180	7.180	
Hemfosa Fastigheter AB (publ) Namn-Aktier o.N.	SE0007126115	STK	94.000	94.000	
Zertifikate					
Basler Kantonalbank Disc.Z04.09.20 METRO	CH0418223415	STK	-	58.000	
J.P. Morgan Struct. Prod. B.V. DIZ ProSieben	CH0470800910	STK	45.000	45.000	
Nicht notierte Wertpapiere					
Aktien					
Axel Springer SE z.Verkauf eing.Namens-Aktien	DE000A2YPGA9	STK	-	21.500	
Axel Springer SE z.Verkauf eing.Namens-Aktien o.N.	DE000A254W03	STK	4.288	4.288	
DEMIRE Dt.Mittelst.R.Est.AG z.Rückk.eing.Inhaber-Aktien	DE000A289BW1	STK	115.000	115.000	
MME MOVIEMENT	DE0005761159	STK	-	32.796	
RHÖN-KLINIKUM AG z.Verkauf eing.Inhaber-Aktien	DE000A288748	STK	30.100	30.100	
Westag & Getalit AG z.Rück.eing.Inh-Vorzugsakt.	DE000A254V87	STK	12.900	12.900	
Radisson Hospitality AB Compulsory Redeemed Shares	SE0014261988	STK	29.774	29.774	
Radisson Hospitality AB	SE0001857533	STK	-	29.774	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
CHF/EUR		EUR			1.082,30
GBP/EUR		EUR			1.531,85
DKK/EUR		EUR			534,95
SEK/EUR		EUR			2.239,24
NOK/EUR		EUR			3.603,71

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Oktober 2019 bis 30. September 2020

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	710.310,59
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	14.801,72
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-33.741,75*)
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-3.608,24
5. Sonstige Erträge	EUR	15.318,94
Summe der Erträge	EUR	703.081,26

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-12,24
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-381.055,84
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-18.774,84
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-8.902,34
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-21.899,01
6. Aufwandsausgleich	EUR	-14.885,99
Summe der Aufwendungen	EUR	-445.530,26

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **257.551,00**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	2.325.262,69
2. Realisierte Verluste	EUR	-3.920.166,35
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-1.594.903,66

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-1.337.352,66**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.928.984,42
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-665.385,93

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **1.263.598,49**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-73.754,17**

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 34.084,62

Entwicklung des Sondervermögens

	2020	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	45.550.138,26
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-652.200,44
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	10.955.638,26
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	17.919.315,63
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-6.963.677,37
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-65.285,77
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-73.754,17
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	1.928.984,42
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-665.385,93
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	55.714.536,14

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	38.527,76	0,07
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.337.352,66	-2,36
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	3.920.166,35	6,91
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-210.714,10	-0,37
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-2.410.627,35	-4,25
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00	0,00
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
Auflegung 15.02.2018	EUR	6.320.000,00	EUR 100,00
2018	EUR	18.187.034,16	EUR 98,24
2019	EUR	45.550.138,26	EUR 98,75
2020	EUR	55.714.536,14	EUR 98,26

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	91,94
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,01

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	98,26
Umlaufende Anteile	STK	567.019

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Tagesschlusskursen des betroffenen Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 0,81 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 103.317,91

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für KVG- und Gruppeneigene Investmentanteile beträgt:

TBF GLOBAL VALUE EUR I 0,9000 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 15.198,44 Nachzahlung Squeeze-out (DE0005878003)

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 16.064,41 Rechts- und Beratungskosten

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
davon fix:	EUR 10.999.500,77
davon variabel:	EUR 2.826.121,72
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	172
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement TBF Global Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens. Das Auslagerungsunternehmen TBF Global Asset Management GmbH, Singen, beschäftigte im Geschäftsjahr 2019 keine Mitarbeiter, da die Personalgestaltung durch die Muttergesellschaft TBF GmbH, Singen, erfolgt. Daher entfallen die Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall.

Angaben nach § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung	Verweis
Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:	Beschreibung der wesentlichen Risiken im Tätigkeitsbericht
Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios: der Portfolioumsätze:	Vermögensaufstellung im Jahresbericht Vermögensaufstellung sowie Darstellung der während des Geschäftsjahres abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen.
Portfolioumsatzkosten:	Transaktionskosten im Anhang im Jahresbericht
Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:	Verkaufsprospekt des Sondervermögens
Einsatz von Stimmrechtsberatern:	Internetseite der HANSAINVEST
Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:	Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.

Hamburg, 08. Januar 2021

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Themis Special Situations Fund – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 11. Januar 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 20.059.012,13
(Stand: 31.12.2019)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 18.445.196,00
Haftendes Eigenkapital (aufsichtsrecht-
liche Eigenmittel nach Art. 72 CRR):
€ 228.453.059,00
(Stand 31.12.2019)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real
Assets GmbH sowie Mitglied des
Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A. sowie Vorsitzender des
Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de